

Franziskanerhof
Barfüssergasse 28, Postfach 15
4502 Solothurn

Medienmitteilung

Raubüberfall vom Juni 2020 in Olten: Staatsanwaltschaft erhebt Anklage

Solothurn, 2. Juni 2021 – Im Zusammenhang mit einem Überfall in Olten auf eine Frau in ihrer Wohnung vom Juni 2020 erhebt die Staatsanwaltschaft Anklage. Ein 42-jähriger Pole hat sich unter anderem wegen Raubes vor Gericht zu verantworten.

Am 1. Juni 2020 meldete die Bewohnerin einer Liegenschaft in Olten, sie sei überfallen und verletzt worden. Nach ersten Erkenntnissen drang ein damals unbekannter Mann in den frühen Morgenstunden in die Wohnung ein, bedrohte die Bewohnerin mit einer Stichwaffe, nahm Geld sowie Schmuck an sich und schlug auf die Frau ein. Der mutmassliche Täter, welcher zunächst unerkannt flüchten konnte, konnte bereits wenige Tage später festgenommen werden (vgl. die Medienmitteilungen der Polizei Kanton Solothurn vom 2. Juni 2020 und vom 10. Juni 2020).

Die Staatsanwaltschaft erhebt Anklage gegen den heute 42-jährigen Polen. Er wird sich unter anderem wegen Raubes vor Gericht zu verantworten haben. Gemäss Ermittlungen der Staatsanwaltschaft ist der Beschuldigte am frühen Morgen des 1. Juni 2020 in die Wohnung des Opfers eingedrungen, wo er das Opfer bedrohte und unter Anwendung von Gewalt beraubte. Weiter werden dem Beschuldigten gewerbsmässiger Diebstahl, Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte, Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz sowie weitere Delikte vorgeworfen.

Der Beschuldigte bestreitet die Vorwürfe der Staatsanwaltschaft teilweise. Er befindet sich im vorzeitigen Strafvollzug. Der Termin der Hauptverhandlung vor dem Amtsgericht von Olten-Gösgen steht noch nicht fest.